

Mitteilung:

In einer gemeinsamen Initiative haben die Kreistagsfraktionen CDU, GRÜNE, SPD und FDP im November 2022 mit einem Schreiben an den Vorstandsvorsitzenden der Deutschen Bahn AG, Herrn Dr. Lutz, gefordert, dass das zum Winterfahrplan 2023 verschlechterte ICE-Angebot am Bahnhof Siegburg/Bonn schnellstmöglich wieder verbessert wird (s.a. Niederschrift PVA 07.11.2022). Der Kreisausschuss des Rhein-Sieg-Kreises hat diese Initiative in seiner Sitzung am 14.11.2022 einstimmig unterstützt und die dort erhobenen Forderungen ausdrücklich bekräftigt. Über die beiden eingegangenen Antworten des Konzernbevollmächtigten der DB AG für das Land Nordrhein-Westfalen, Herrn Werner Lübberink sowie der Staatssekretärin im Bundesministerium für Digitales und Verkehr, Frau Susanne Henckel, wurde im Ausschuss für Planung und Verkehr am 15.03.2023 berichtet.

Vor dem Hintergrund der bislang weiterhin unzufriedenstellenden Perspektive zur Wiederherstellung eines attraktiven ICE-Angebotes fand am 24.05.2023 ein Austausch zwischen regionalen Vertretern sowie Vertretern von DB Fernverkehr statt, im Rahmen dessen die regionalen Anforderungen an den ICE-Halt Siegburg einerseits sowie die mittelfristigen planerischen Überlegungen der DB AG andererseits thematisiert worden sind. Aufgrund der anstehenden Großbaumaßnahmen im DB-Kernnetz (Sanierung von Hochleistungskorridoren) sowie der gerade erst angelaufenen Auslieferung weiterer 300km/h-fähiger ICE-Züge konnten seitens der DB allerdings noch keine kurzfristigen Verbesserungsmaßnahmen in Aussicht gestellt werden. Angekündigt wurde eine größere Fahrplananpassung im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme des neuen Stuttgarter Hbf im Dezember 2025, im Zuge dessen auch die Belange der Fahrgäste des Bahnhofs Siegburg wieder besser berücksichtigt worden sind. Einzelheiten sind anhängendem Schreiben von Herrn Christian Vögle, Leiter Angebotsmanagement DB Fernverkehr AG, zu entnehmen.

Im Auftrag

gez.
Hahlen